

Mündliche Anfrage

der Abg. Thöny MBA an Landeshauptmann-Stellvertreter Dr. Schellhorn betreffend den
Pflegebedarf für Menschen mit psychischen Erkrankung

Die Versorgung älterer Menschen mit psychischen Erkrankungen, wie etwa Schizophrenie, schwerer Suchterkrankung oder Morbus Korsakow, stellt die Sozialsysteme des Landes nicht erst seit der Corona Krise vor enorme Herausforderungen. Angesichts eines bis 2030 prognostizierten Anstieges der Bevölkerungsgruppe der über 85jährigen um mehr als 50% ist die Frage, wie ältere Menschen mit derartigem Betreuungsbedarf respektvoll und menschenwürdig versorgt werden können, brisanter denn je.

In einer Stellungnahme gegenüber den SN vom 26.6.2021 haben Sie selbst jedoch davon gesprochen, dass für eine weitere Einrichtung zur Versorgung dieser Menschen „kein Bedarf“ bestehe. In derselben Stellungnahme sprechen Sie aber auch davon, dass bereits jetzt „Wartelisten“ für die bestehenden Einrichtungen bestünden.

Angesichts der zu erwartenden Zunahme des Bedarfes in diesem Bereich stelle ich dazu gemäß § 78 a GO-LT folgende

Mündliche Anfrage:

1. Wie planen sie die adäquate Versorgung älterer Menschen mit psychischen Erkrankungen auch in Zukunft sicherzustellen?
2. Die Unterfragen ergeben sich aus der Beantwortung der Hauptfrage.

Salzburg, am 07. Juli 2021

Thöny MBA eh.